

Digitalisierungsgipfel der Ruhrgebietskonferenz-Pflege

Projekt AIDA Telemedizin im Altenheim Was geht (nicht)

23.02.2023

Arno Brauckmann

Pflegedienstleiter, Projektleiter Stiftung EvA

Ergonomische Arbeitsstation für
die Pflege

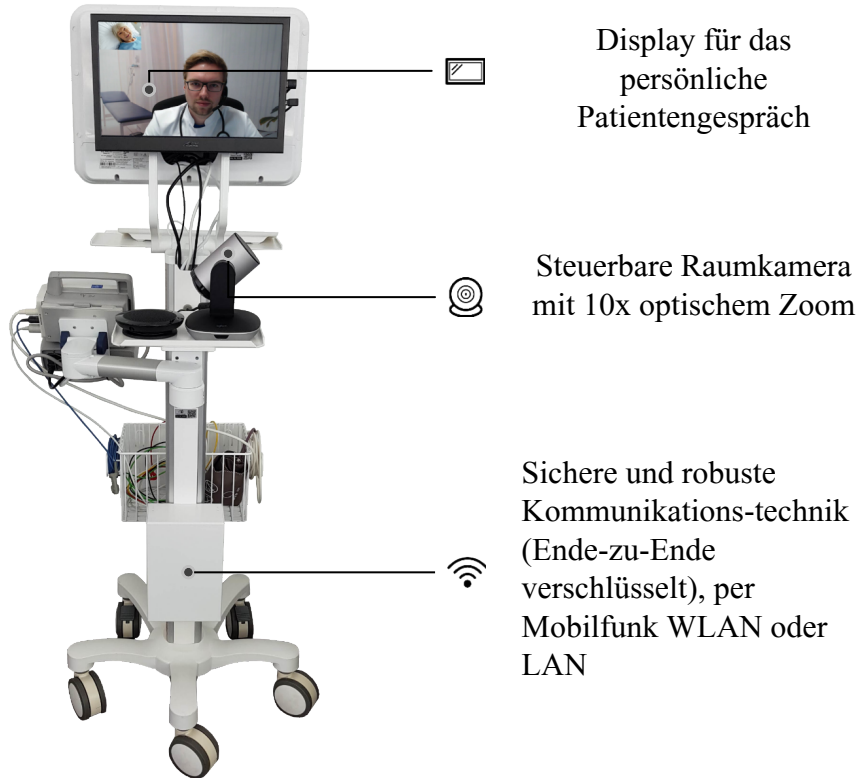


Elektronisches Stethoskop



Patientenmonitor mit
EKG, Messung von
Blutdruck,
Sauerstoffsättigung,
Atem- und
Herzfrequenz,
Temperatur





Display für das
persönliche
Patientengespräch

Steuerbare Raumkamera
mit 10x optischem Zoom

Sichere und robuste
Kommunikations-technik
(Ende-zu-Ende
verschlüsselt), per
Mobilfunk WLAN oder
LAN

Was spricht für die Einführung von Telekonsultationen 1:

- Multimorbidität und Komplexität unserer Bewohner deutlich gestiegen
- Haus- und Fachärzte zunehmend nicht zeitnah erreichbar
- Kassenärztlicher Notdienst schwer zu erreichen, lange Wartezeiten
- Entlastung der Pflegekräfte (Abbau von psychischen Druck bei der Entscheidungsfrage)
- Verfügbarkeit eines Arztes, auch außerhalb von Sprechstundenzeiten
- Haus- und Fachärzte zunehmend Bereit für Telekonsultation

Was spricht für die Einführung von Telekonsultationen 2:

- Krankenhauseinweisungen häufig vermeidbar
- Heimbewohner kann in gewohnter Umgebung versorgt werden. Besonders wichtig bei dementiell Erkrankten
- Verschlechterung durch Krankenhausaufenthalte vermieden, dadurch längere Verweildauer im Altenheim
- Versorgungsqualität verbessert
- Weniger Einnahmeausfälle durch KH-Aufenthalte
- Senkung von Transport- und Krankenhauskosten
- Rechtssicherheit für Pflegende
- Kompetenzaufwertung für Mitarbeitende
- Nach Einführung der Telematik auch Nutzung vom E-Rezept

Was spricht gegen die Einführung der Telekonsultationen:

- Entlastung der Pflegekräfte nicht direkt zu spüren
- Zunächst Einführungs- und Schulungsbedarf
- Investitionskosten
- Laufende Kosten (Cloud)
- Aktuell keine Refinanzierung aller Kosten durch Krankenkassen, obwohl Kostenersparnis hauptsächlich bei den Krankenkassen durch weniger Krankenhausaufenthalte
- Noch keine Einführung bei der KV
- Telematik noch nicht ausreichend umgesetzt (kein E-Rezept, keine Übermittlung der Versichertenkarte)